

# Inhalt

9	I. EINLEITUNG
13	II. HYPOTHESEN UND OPERATIONALISIERUNGEN
15	III. DATENERHEBUNG
19	IV. ÜBERBLICK
19	1 Struktur der Beratungsstellen
19	1.1 Gründungszeit
19	1.2 Standort
20	1.3 Landgerichtsgröße
21	1.4 Träger der Beratungsstellen
22	1.5 Finanzierung der Beratungsstellen
24	1.6 Leitungsart
25	1.7 Ausbildung der Leiter
28	1.8 Anzahl und Ausbildung der Mitarbeiter
30	1.9 Beratungs/Behandlungsbereiche
33	1.10 Aufgabenwahrnehmung
37	2 Vorkommnisse als Symptome für Konflikte mit der Justiz
37	2.1 Informelle Nachfragen über Klienten
37	2.2 Beschlagnahmen
38	2.3 Durchsuchungen von Räumen
38	2.4 Festnahmen und Durchsuchungen von Klienten und Besuchern
39	2.5 Kontrollen und Observationen durch die Polizei
40	2.6 Maßnahmen nach dem HPG und Rechtsberatungsgesetz
41	2.7 Ankündigung von Nach- bzw. Vorteilen
43	2.8 Zeugenladungen von Mitarbeitern
46	2.9 Strafverfahren gegen Mitarbeiter

48	2.10 Verfahren im Zusammenhang mit § 35 BtMG
49	2.11 Drogenberater als „Quasi-Gerichts- oder Bewährungshelfer“
51	2.12 Ergebnis
52	3 Kommunikation
52	3.1 Verständnis für Belange von Beratung/Therapie
53	3.2 Informationsveranstaltungen durch die Drogen- beratungsstellen
53	3.3 Jahresberichte
54	3.4 Informelle Gespräche
54	3.5 Ergebnis
55	4 Externe Drogenberatung
57	5 Vorkehrungen zur Wahrung der Vertraulichkeit
58	6 Drogenbeseitigung durch die Einrichtungen

60 **V. BILDUNG VON INDIZES ZUR FESTSTELLUNG  
VON ZUSAMMENHÄNGEN**

60	1 Der „Drogen-Beratungs-Intensitäts-Index“ (DBII)
61	2 Der „Einfache-Belastungs-Index“ (EBI)
62	3 Der „Komplexe-Belastungs-Index“ (KBI)
64	4 Darstellung der Ergebnisse

66 **VI. STRUKTUR DER BERATUNGSSTELLEN UND BERATUNGS-  
SOWIE BELASTUNGS-INDIZES**

66	1 Bundesländer
68	2 Landgerichtsbezirke
70	3 Träger
73	4 Leitung
74	5 Finanzierung
74	5.1 Finanzierung durch das Land
76	5.2 Finanzierung durch Eigenleistung
77	6 Aufgabenwahrnehmung
78	6.1 Aufsuchende Drogenarbeit/Streetwork
79	6.2 Teestube
80	6.3 Medizinische Erstversorgung
81	6.4 Betreuung ausländischer Drogenabhängiger

83	VII. VERSTÄNDNIS DER STRAFVERFOLGUNGSBEHÖRDEN
87	VIII. KOMMUNIKATION UND BERATUNGS- SOWIE BELASTUNGS-INDIZES
87	1 Informationsveranstaltungen
88	2 Versendung von Informationsmaterial
89	3 Informelle Gespräche
92	IX. VORKEHRUNGEN ZUR WAHRUNG DER VERTRAULICHKEIT
92	1 Aktenanonymisierung
93	2 Datenverlagerung
95	X. DROGENBESEITIGUNG
96	XI. ZUSAMMENFASSUNG
100	XII. SCHLUSSFOLGERUNG
106	Anhang: Fragebogen
116	Die Autoren